03.08.2004

Antwort-Brief der Koninklijke Bibliotheek an Michael Negele (21. Juli 2004)

KB

Koninklijke Bibliotheek

Herrn Dr. M. Negele
Gellertweg 27
42115 WUPPERTAL
Duitsland

date	our number	your letter	telephone
den 21.Juli 2004	04.680 DIR	1. Mai 2004	+ 31703140495

subject

Sehr geehrter Herr Negele,

Anlässlich Ihres Schreiben vom 1. Mai 2004 kann ich Ihnen folgendes berichten. In diesem Moment organisiert die Königliche Bibliothek eine Herausstattung der Lesesäle die im Laufe des Jahres 2004 erledigt werden wird.

Die Ausstellung der Schach- und Damekollektion wird in dieser neuen Aufstellung wie folgt umändert werden. Im Lesesaal am zweiten Stock wird Stelle eingeräumt für eine neue Versorgung für die Besucher der Schach- und Damekollektion. Da werden die bemerkenswertigste Nachschlagewerke zur Schau gestellt. Überdies wird eine Stelle reserviert worden für die eingebundenen Jahresganges des bedeutendsten und am meisten herangeziehene Schach- und Damezeitschriften. Diese stehen jetzt teils in frei zugänglicher Aufstellung im jetzigen Lesesaal und teils im Depot. Dies bedeutet eine verbesserte zur Verfügung stehende Situation. Ein Teil der Monographieen wird nicht zurückkehren in der neuen Aufstellung, sondern ins Depot dazugestellt worden. In diesem Platz werden die – öfters empfindliche – Bücher unter den richtigen klimatologischen Verhältnissen verwahrt. Die Bücher können via den Katalog angefordert werden und im Lesesaal der Sonderkollektionen (ebenfalls in der zweiten Etage) herangeziehen werden.

Die neue offene Aufstellung wird keine statische Aufstellung werden. Regelmässig wird - wie das für alle Fachgebiete und Kollektionen in den Lesesälen der Königliche Bibliothek gescheht – die Auswahl evaluiert und werden neue Handbücher und Zeitschriften hingestellt.

Ich möge hierbei betonen dass die Königliche Bibliothek sich sehr bewusst ist des Interesses (sowohl national wie auch international) seiner Schach- und Damekollektion. Auf diesem Beweggrund wird in diesem Moment das Material des neinzehnhunderten- und zwanzigsten Jahrhundertes aus der Kollektion mit Subvention des nationales Programmes für Konservierung des Bibliothekmateriales Metamorfoze konserviert und auf Mikrofilm gesetzt und wird für weitere Konsultation dieser Kollektion, wie hieroben angegeben worden ist, eine separate Ausstellung im neuen Lesesaal reserviert.

In der Hoffnung ihre Besorgnissen in Bezug Ihre Schac- und Damekollektion zur Verfügung zu stellen weggenommen zu haben, verbleibe ich,

hochachtungsvoll,

Dr. M.P. Bossenbroek
Director Collections & Services

National Library of the Netherlands, Prins Willem-Alexanderhof 5, PO Box 90407, 2509 LK The Hague
Telephone +31703140911, Fax +31703140450, E-mail secretariaat@kb.nl
Please state date, subject and our number in your correspondence.